

Ressort: Politik

Emnid: AfD stärkste Partei im Osten

Berlin, 16.09.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die AfD ist laut der aktuellen Emnid-Umfrage stärkste Partei im Osten. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich für "Bild am Sonntag" erhebt, gewinnt die Partei im Vergleich zur Vorwoche einen Prozentpunkt und kommt im Osten auf 25 Prozent.

Damit überholt die AfD die Union, die in dieser Woche in den neuen Bundesländern einen Punkt verliert und auf 24 Prozent fällt. Drittstärkste Partei im Osten bleibt die Linke mit 18 Prozent, es folgt die SPD mit 14 Prozent. Auf die FDP entfallen 7 Prozent, Grüne und sonstige Parteien kommen jeweils auf 6 Prozent. Deutschlandweit verteilen sich die Prozente freilich anders. Obwohl die Große Koalition im Streit um Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen vor einer erneuten Zerreißprobe steht, geht es für Union und SPD bergauf. Nach dem Rekordtief der vergangenen Woche steigt die Große Koalition in der Wählergunst um zwei Prozentpunkte auf 48 Prozent. Im Einzelnen gewinnt die CDU/CSU einen Punkt und kommt auf 30 Prozent, die SPD steigt ebenfalls um einen Zähler auf 18 Prozent. Die FDP bleibt wie in der Vorwoche bei 9 Prozent, auch die Linke steht unverändert bei 10 Prozent. Während die Grünen einen Prozentpunkt einbüßen und auf 13 Prozent fallen, kann die AfD ihre 15 Prozent auch in dieser Woche halten. Auf die sonstigen Parteien fallen 5 Prozent. Für den Westen fallen die Ergebnisse wie folgt aus: CDU/CSU kommt auf 31 Prozent, dahinter die SPD mit 19 Prozent. Die Grünen stehen an dritter Stelle mit 14 Prozent, die AfD dicht dahinter mit 13 Prozent. Die FDP bekommt im Westen 10 Prozent, die Linke 8 Prozent. Auf die restlichen Parteien entfallen 5 Prozent. Für die Umfrage wurden zwischen dem 6. August und dem 12. September 1.978 Personen befragt. Frage: "Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären?"

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111896/emnid-afd-staerkste-partei-im-osten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com